

Verleihung des Kulturpreis 2021 der Deutschen Gesellschaft für Photographie an den Gründer der Kunstsammlung *The Walther Collection*, Artur Walther

Verleihung des Kulturpreis 2021 der DGPh am 8. April 2022, 11.00 Uhr in der Kunstsammlung Nordrhein-Westfalen, K21

Mit dem wichtigsten Preis der Deutschen Gesellschaft für Photographie (DGPh), dem Kulturpreis, wurde 2021 der Kunstsammler Artur Walther ausgezeichnet. Artur Walther sammelt seit den Neunzigerjahren die Arbeiten von Fotograf*innen aus Afrika und Asien und trägt hierdurch wie auch durch seine publizistische Tätigkeit maßgeblich dazu bei, ihre Arbeiten in den USA und Europa bekannt zu machen.

„Durch die Sichtbarmachung fotografischer Positionen aus Afrika und Asien leistet Artur Walther einen wesentlichen Beitrag zur westlichen Perspektiverweiterung und ebenso zur globalen Vernetzung der Fotografie und der ihr verbundenen Menschen – dies auf internationaler Ebene“, begründet der Vorstand der DGPh seine Entscheidung für den Kulturpreis 2021 an Artur Walther.

Die DGPh freut sich, ihren Kulturpreis im Rahmen der Ausstellungseröffnung „Dialoge im Wandel. Fotografien aus The Walther Collection“ überreichen zu dürfen. Die feierliche Verleihung findet am **8. April 2022, 11 Uhr** in den Räumen der **Kunstsammlung NRW, K21**, statt. Die Laudatio hält die Direktorin der Kunstsammlung Nordrhein-Westfalen, Frau Prof. Dr. Susanne Gaensheimer.

Aufgewachsen in Burlafingen, einem Stadtteil von Neu-Ulm, eröffnete der Deutsch-Amerikaner dort im Juni 2010 den Campus der *The Walther Collection*. In zwei umgenutzten typischen Vorstadtarchitekturen und einem Neubau mit unterirdischer Ausstellungsfläche präsentiert die Sammlung hier ihre umfangreichen Bestände moderner und zeitgenössischer afrikanischer Fotografie und Videokunst, neuerer chinesischer und japanischer Fotografie und Medienkunst sowie historischer Fotografie aus dem 19. Jahrhundert aus Europa und Afrika und weltweiter Alltagsfotografie. Der 2011 eröffnete *Project Space* in New York präsentierte zusätzlich bis 2020 im dynamischen Wechselspiel mit dem Stammhaus einzelne Aspekte und neue Interessensgebiete der Sammlung. Eine Sonderausstellung in Arles 2014 zeigte erstmals thematisch verbundene Fotografien aus allen Bereichen der Sammlung; seitdem hat die *The Walther Collection* fünfzehn solch internationaler Sonderausstellungen weltweit präsentieren können.

Geschäftsführender Vorstand:

Ditmar Schädel – Peter Hytrek - Hanns-Peter Frenzt
Michael Ebert – Anna Gripp – Simone Klein – Dr. Martina Mettner

Amtsgericht Köln, VR 5800

Deutsche Gesellschaft für Photographie e. V.

Rheingasse 8-12, 50676 Köln

T: 0221 - 9 23 20 69

F: 0221 - 9 23 20 70

E: dgph@dgph.de, www.dgph.de

Presseinformation

4. März 2022

Seite 2/2

The Walther Collection widmet sich durch einen Sammlungsschwerpunkt auf Porträtfotografie und insbesondere Selbstdarstellungen der Untersuchung einer der zentralen menschlichen Fragen, die nach der Identität und ihrer gesellschaftlichen Konstruktion. Ein weiterer Fokus liegt auf spezifischen Aspekten des Anthropozäns, vor allem jenen innerhalb von Landschaft und dem urbanen und öffentlichen Raum, die als Grundlage für kollektives Handeln und Individualität dienen.

Gemeinsam mit dem Steidl Verlag betreibt *The Walther Collection* ein umfangreiches Publikationsprogramm, das vertiefende Forschung von bedeutenden Theoretik*innen, Kritiker*innen und Kunsthistoriker*innen in Ausstellungskatalogen und Künstler*innen-Monografien präsentiert. Insgesamt sind bisher 17 Publikationen erschienen.

Der Kulturpreis wird seit 1959 verliehen und ist der wichtigste Preis der Deutschen Gesellschaft für Photographie. Mit ihm zeichnet die DGPh lebende Persönlichkeiten für bedeutende Leistungen im Bereich der Photographie aus. Träger des DGPh Kulturpreises sind unter anderem Ute Eskildsen, Sarah Moon, Helga Paris, Gottfried Jäger, Klaus Honnef, Stephen Shore, Wolfgang Tillmans, Stephen Sasson, Wim Wenders, F.C. Gundlach, Daido Moriyama, Bernd und Hilla Becher, Henri Cartier-Bresson und Man Ray. Seit 2020 wird er von WhiteWall großzügig gefördert.

[Pressebilder sowie die Pressemitteilung zum Download](#) erhalten Sie über die DGPh-Website (Aktuelles/Presse/Kulturpreis)

Zum Kulturpreis der DGPh und zu den bisherigen Preisträger*innen weitere Informationen: <https://www.dgph.de/preise/kulturpreis>

Aufmerksam machen möchten wir Sie schon heute auf die Pressekonferenz anlässlich der Ausstellung „Dialoge im Wandel - Fotografien aus The Walther Collection“ am 7. April 2022, 12.30 Uhr, in der Kunstsammlung Nordrhein-Westfalen, K21. Simone Klein (Mitglied des Geschäftsführenden Vorstands der DGPh) wird im Rahmen der Pressekonferenz zum Kulturpreis der DGPh und insbesondere zur Verleihung des Kulturpreises 2021 an Artur Walther sprechen. Eine gesonderte Nachricht folgt.

Kontakt:

Deutsche Gesellschaft für Photographie e. V. (DGPh)

Regina Plaar (Presse & Öffentlichkeitsarbeit)

Tel.: +49(0)221 923 20 69

dgph@dgph.de

www.dgph.de

Geschäftsführender Vorstand:

Ditmar Schädel – Peter Hytrek – Hanns-Peter Frentz

Michael Ebert – Anna Gripp – Simone Klein – Dr. Martina Mettner

Amtsgericht Köln, VR 5800

Deutsche Gesellschaft für Photographie e. V.

Rheingasse 8-12, 50676 Köln

T: 0221 - 9 23 20 69

F: 0221 - 9 23 20 70

E: dgph@dgph.de, www.dgph.de